



Klassiker wie „Sweet Dreams“ von Eurythmics und „Dance With Somebody“ von Mando Diao laden zum Mitklatschen und Tanzen ein. Fotos: Steigleder

Die Katzenkönigin oder Die Lust zu malen

Northeim. Das Theater der Nacht hat noch Plätze für zwei Vorstellungen am nächsten Wochenende frei: Am Samstag, 19. April, und am Sonntag, 20. April, wird jeweils um 16 Uhr das Stück „Die Katzenkönigin oder Die Lust zu malen“ aufgeführt. Das Theater der Nacht hat nach einem traditionellen japanischen Märchen eine Fassung für sein Figurentheater für Kinder ab acht Jahren erarbeitet. Der Inhalt: Es herrscht Not. Alle müssen hart arbeiten. Aber Kenjou malt. Doch Kunst macht nicht satt. So wird er schließlich fortgeschickt zu den Mönchen, in die fremde Welt des Zen-Buddhismus. Aber auch hier kann er nicht bleiben. Auf der Suche nach einem neuen Unterschlupf landet er in einem verlassenen Kloster, das vom Rattendämon beherrscht wird... Der Puppenspieler Heiko Brockhausen zaubert mit effektvollen Mitteln viele Ebenen und Tiefe, inhaltlich wie räumlich. Mit wenigen Handgriffen werden Papierwände zu Landschaften und Räumen. Der Eintritt kostet 14 Euro (ermäßigt neun Euro). Karten gibt es unter www.theater-der-nacht.de oder im GZ-Pressehaus.

Heimspiel für die nicht ganz so Stillen

Silent Radio spielen ihr „Schloßkonzert bei Kerzenschein“ mit Welthits des Rocks in Bündheim

Von Mario Steigleder

Bad Harzburg. Erhabene Atmosphäre im Bündheimer Schloss am Samstagabend: Zwischen Porträts längst verstorbener Adelige und schwerer hölzerner Balken stehen Dutzende Kerzen, an der Theke sind fein säuberlich Sektgläser aufgebaut. Dann betritt die Band mit dem Namen Silent Radio die Bühne, Violine und Sänger stehen ganz vorne. Und trotz, oder vielleicht gerade wegen dieser besonderen Atmosphäre im Schloss beginnt ein Abend gewidmet dem Rock 'n' Roll und seinen großen Vertretern.



Reiner Tacke an der Violine und Sänger Lars „Louie“ Bottmer von Silent Radio sind mit ihren eigenen Interpretationen von bekannten Rockklassikern gern gesehene Gäste in Bad Harzburg.

Interpretierte Welthits

Silent Radio, das sind Sänger Lars „Louie“ Bottmer und Reiner Tacke an der elektronischen Violine. Zusammen mit ihrer Band mit Bass, Gitarre und Schlagzeug interpretieren die Musiker seit über zehn Jahren Welthits. Dabei greifen Silent Radio auf eine große Palette an Interpretation zurück: Duran Durans „Save A Prayer“ ist genauso dabei wie „Send Me An Angel“ von Real Life und „Paint It Black“ von den Rolling Stones.

Das Publikum im Bündheimer

Schloss war dabei genauso bunt gemischt wie die Playlist. Kleine Grüppchen von Teenager waren ebenso am Tanzen wie Altrockers, die jede Zeile mitsingen konnten.

Dass jeder einzelne Anwesende den eigenen Stil von Silent Radio feierte, wurde schnell klar: Während bei „Sweet Dreams“ von Eurythmics noch gefühlvoll mitgesungen wurde, gab es bei „Dance With Somebody“ von Mando Diao kein Halten mehr. Vom ohnehin schon

aufgeheizten Raum schien der Schweiß von der Decke zu tropfen - Sänger Louie merkte nur an: „Da schwitzt sogar der Reiner!“

So emotional wie die Musiker die Lieder interpretierten, so dankbar war auch das Publikum. Man spürte, dass Silent Radio nicht das erste Mal in Bad Harzburg spielten. Auf Anfrage des Sängers outeten sich nicht wenige der Gäste als alte Silent-Radio-Veteranen, gerade das Weihnachtskonzert im vergangenen

Jahr blieb auf beiden Seiten in guter Erinnerung. Doch, und das spricht auch für diesen Abend, gab es auch viele neue Gesichter in der Harzburger Rock-Community.

Kerzenschein und Schlosssaal sind also kein No-Go für echte Rocker und wahre Evergreens. Silent Radio haben gezeigt, wie diese Kombination funktioniert. Und es gab - natürlich - neben Sekt auch Bier, schließlich war ja Rock 'n' Roll!

Zum Vormerken: „Fast normal“ in Clausthal

Clausthal-Zellerfeld. Das Theater für Niedersachsen ist mit seiner MusicalCompany am Sonntag, 18. Mai, um 16 Uhr wieder in der Stadthalle Clausthal-Zellerfeld zu Gast. Gespielt wird das Musical „Fast normal“, das am Wochenende Premiere in Hildesheim feierte. „Fast normal“ - ist die Geschichte einer amerikanischen Familie im Ausnahmezustand, denn Mutter Diana (Caroline Kiesewetter) leidet an einer bipolaren Störung. „Fast Normal“ wurde für elf Tony Awards nominiert, erhielt mehrere Kritikerpreise und den Pulitzer-Preis 2010. Karten kosten zwischen 10 und 34 Euro.

„Hair“ läuft zum letzten Mal über de TfN-Bühne

Hildesheim. Wer das Musical „Hair“ noch in der Fassung des Theaters für Niedersachsen (TfN) erleben will, hat am Sonntag, 27. April, um 19 Uhr im Großen Haus zum letzten Mal die Gelegenheit dazu. Mit „Hair“ hatte die TfN-MusicalCompany die aktuelle Spielzeit eröffnet, 24 Mal ging das Stück über die Bühne in Hildesheim. Die Karten kosten zwischen 10 und 34 Euro, sie sind im GZ-Pressehaus erhältlich.

TÄGLICHES KREUZWORTRÄTSEL

Daten aus dem Internet herunterladen	zerstreut, fahrig	Eile	kurz für: von dem	Unterkiefer	Steigerung von gut	Gefrorenes
7	2		Duftstoff (tier.)	geistige Vorstellung		
capenartiger Indiamantel	dt. Schauspieler (Evelyn) † 2007				ital.: ja	
		1	Sitzplatzgruppe in der Bahn	sehr feucht, tiefend		
Kurzwort für ein Werkzeug	Stange, Stecken			Badegefäß	junger Seehund	Kanton der Schweiz
			in Ehren gehalten		3	
Chef (amerik.)	erhöhter Fußbodenanteil			6		Keimträger
Nachprüfung, Durchsicht	Abk.: vor allem	Abk.: Seine Exzellenz	Stadt bei Düsseldorf	5		
	8			span. Mehrzahlartikel		
spitzer Metallstift	4		tropisches Harz			
1	2	3	4	5	6	7
						Haus-tier der Lappen

sl1211.28-954

Sanitätshaus Färber
Bad Harzburg · Goslar
Care · Reha · Ortho · Sani

... mit einem Lächeln!

Aktuelle Termine

28. April: Modenschau
- Bademoden und Wäsche von z. B. ABC Breast Care
- Vorstellung neuer exklusiver Brustprothesen und Ausgleichschalen
inkl. Gewinnspiel & Überraschungen
Näheres erfahren Sie in ihrer Filiale

BAD HARZBURG: 0 53 22 - 28 18
GOSLAR: 0 53 21 - 33 45 40
www.sani-faerber.de

Auflösung des letzten Rätsels

S K A P
B A S A R S P E S E N
H M O U S E P A D
J A M E S I S T A U
R R A P S U L M
T A R A F I B E R T
S O L A R I U M O
K N A S T S E I N E
R E U S E R N T E
S O G

Spionage (1-8)

SUDOKU

		1	8			5	4
		7	3				
		8		7		3	9
5				8			
7	8			9		2	5
			7				6
3	7	1				5	
				5	9		
1	4			2	3		

Füllen Sie die leeren Felder mit Zahlen. In jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem der quadratischen 9er-Blocks aus 3 x 3 Kästchen müssen alle Zahlen von 1 bis 9 stehen - keine Zahl darf doppelt vorkommen!

Lösung des letzten Rätsels:

6	3	9	4	5	1	8	7	2
7	2	4	8	9	3	5	6	1
1	8	5	6	2	7	9	3	4
3	7	2	9	6	8	4	1	5
9	4	8	7	1	5	6	2	3
5	6	1	3	4	2	7	9	8
8	9	6	2	3	4	1	5	7
2	1	7	5	8	6	3	4	9
4	5	3	1	7	9	2	8	6